

Interkulturelle Initiative
**Schutz, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit
für misshandelte Frauen und ihre Kinder e.V.**
Postfach 370542 · 14135 Berlin

Fon 030 8019 5980 · Fax 030 8019 5982
info@interkulturelle-initiative.de
www.interkulturelle-initiative.de

Stand: 26.06.2025

Stellenausschreibung: Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (w/d) bei Casamia- Zufluchtswohnungen (Teilzeit 34,4 Std p. Woche) ab 01.08.2025
--

Die Interkulturelle Initiative e.V. ist ein Träger im Anti-Gewalt-Bereich. Wir suchen für unser Projekt „Casamia-Zufluchtswohnungen“ für Frauen und ihre Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, ab 01.08.2025 eine Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (34,4 Std. p. Woche) zunächst befristet für ein Jahr mit Aussichtung auf Entfristung.

Voraussetzungen:

- Staatliche Anerkennung als Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin oder anerkannte Nachweise über vorliegende gleichwertige Fähigkeiten und Kenntnisse;
- Erfahrungen in migrations- und fluchtspezifischer Sozialarbeit mit Frauen und Kindern;
- Kenntnisse zu rechtliche Grundlagen (Asyl-, Aufenthalt-, Familien- und Sozialrecht, Gewaltschutz; Istanbul Konvention als rechtliche Grundlage der Arbeit);
- Erfahrungen in der niedrigschwelligen Beratungsarbeit sowie Krisenintervention auch mit Sprachmittlung;
- Sensibilität und Fachkompetenz im Umgang mit Diskriminierungserfahrungen im Kontext von häuslicher Gewalt (Intersektionale Perspektive);
- Erwünscht sind fachliche Kenntnisse, Erfahrungen in den Arbeitsschwerpunkten: Häusliche Gewalt, Gewaltschutz, Kinderschutz; Gewaltschutz mit Frauen und Kindern mit Behinderungen und Beeinträchtigungen, im Kontext der Eingliederungshilfe, Bildung, Teilhabe, Inklusion, in der Selbsthilfearbeit;
- Netzwerkkompetenz;
- Teamkompetenz, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Eigensändigkeit, Absprachefähigkeit, Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme;
- Regelmäßige Teilnahme an Supervision und Fortbildungen;
- IT-Kenntnisse;
- Erwünscht: Mehrsprachigkeit;
- Erwünscht: Führerschein Klasse B.

Aufgabenbereiche:

- Niedrigschwellige und unbürokratische Krisenintervention, Beratung, Existenzsicherung f. gewaltbetroffene Frauen mit und ohne Kinder;
- Professionelle Unterstützung der Frauen im Umgang mit Behörden und Institutionen und bei strukturellen Benachteiligungen im Kontext von häuslicher Gewalt in Absprache mit dem Team;
- Einzel- und Gruppenangebote (z.B. Frauenfrühstück),

- Ressourcenorientierte Beratung und Unterstützung zu folgenden Themen: Gefährdungseinschätzungen, Gewaltschutz, gesundheitliche und soziale Folgen erlebter Gewalt für Frauen und Kinder, Kinderschutzabklärung, Stabilisierung und gewaltfreies Leben, Perspektiventwicklung; Wohnungssuche und ggf. Nachbetreuung, ergänzende Beratungsangebote,
- Angebote für Empowerment und Unterstützung von Frauen und Kindern im Sozialraum (Schule, Kita, Nachbarschaft, Hilfesystem);
- Begleitung zu Ämtern und Gerichtsterminen;
- Verantwortung f. Qualitäts- und Projektmanagement: administrative Tätigkeiten, Dokumentation, Statistik, finanzielle und organisatorische Bewirtschaftung von Trägerwohnungen z.B. Unterstützung bei Kostenübernahmen und Wohnungssuche,
- Engagierte und verantwortungsvolle Mitarbeit in Gremien und in der Öffentlichkeitsarbeit zu häuslicher Gewalt;

Wir bieten:

- ein multiprofessionelles, engagiertes, diversitätssensibles Team mit respektvoller und wertschätzender Grundhaltung;
- Fortbildung und Supervision;
- Vergütung angelehnt an TV- L -SuE Berlin.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen* werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt. Ausdrücklich ermutigen wir Bewerberinnen* mit Migrations- und Fluchterfahrungen, Women* of Color, Frauen* zur Bewerbung.

Aufgrund der kurzen Frist, behalten wir uns vor, auch vor Ablauf der Bewerbungsfrist bereits Bewerbungsgespräche zu führen.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung als PDF per Email ab sofort bis zum 10.07.2025 an leitung@interkulturelle-initiative.de.